

Berufsbildungsbericht Vietnam 2015: Erfolgreiche Kooperation wird fortgesetzt

30.05.2016 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

Berufliche Bildungszentren in Vietnam sind Schwerpunktthema des Berufsbildungsberichts Vietnam 2015. Auch bei der Entwicklung des vierten vietnamesischen Berufsbildungsberichts wird das BIBB-Partnerinstitut "National Institute for Vocational Training" (NIVT) in Vietnam vom BIBB und der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) unterstützt.

Wie kann der vietnamesische Berufsbildungsbericht 2015 den Aufbau beruflicher Bildungszentren (Exzellenzzentren) in Vietnam abbilden? Diese Frage beschäftigte deutsche und vietnamesische Berufsbildungsexperten und -expertinnen in einem zweitägigen Workshop in Hanoi im April 2016.

"Bestimmte Elemente des deutschen Berufsbildungssystems können mit Blick auf die Exzellenzzentren in Vietnam adaptiert werden, wenn auf die speziellen Bedürfnisse des Landes Rücksicht genommen wird." So Dr. Horst Sommer, Programmdirektor des Reformprogramms für Berufsbildung in Vietnam der deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ).

Michael Schwarz (BIBB) und Peter Rechmann (Zentralstelle der Bundesregierung für internationale Berufsbildungskoooperation - GOVET im BIBB) präsentierten das Konzept deutscher Überbetrieblicher Bildungsstätten (ÜBS) und referierten zu Struktur und Arbeitsabläufen in einer ÜBS, zur gemeinsamen Finanzierung durch Bund, Länder und Wirtschaft sowie in Bezug auf die flexible Gestaltung überbetrieblicher Kurse hinsichtlich regionaler und branchenspezifischer Bedürfnisse.

Der zweite Themenschwerpunkt des Workshops bildete die Beratung bei der Indikatorenentwicklung für die Abbildung von Exzellenzzentren in den künftigen vietnamesischen Berufsbildungsberichten. Schwerpunkt des Berufsbildungsberichts 2015 wird der derzeitige Aufbau von 45 Exzellenzzentren in Vietnam. Künftig können auf Grundlage der Indikatoren gleichermaßen das Berufsbildungssystem im Allgemeinen wie der Entwicklungsprozess der Zentren im Speziellen gesteuert werden. Die Teilnehmenden einigten sich auf einen Zeitplan zur Entwicklung der einzelnen Kapitel für den Bericht.

Der Direktor des NIVT, Dr. Vu Xuan Hung, zog in seiner Abschlussrede ein positives Fazit: "Dies war einer der erfolgreichsten Workshops, an dem ich bisher teilgenommen habe. Ich freue mich, dem Arbeitsplan für den neuen Berufsbildungsbericht zustimmen zu können und sehe auch den kommenden Herausforderungen optimistisch entgegen."

Der Workshop wurde von NIVT und der Hauptabteilung für Berufsbildung des vietnamesischen Arbeitsministeriums (General Department of Vocational Training - GDVT) in Zusammenarbeit mit der GIZ und dem BIBB organisiert.

"Der jährliche Berufsbildungsbericht für Vietnam, der seit 2011 von NIVT und GDVT in enger Zusammenarbeit mit dem BIBB und der GIZ erstellt wird, ist ein wichtiges Instrument datenbasierter Politikgestaltung und des politischen Entscheidungsprozesses. Die Priorisierung von Exzellenzzentren richtet den Fokus auf eine wichtige Systemkomponente, die die Ausbildung qualifizierter Arbeitskräfte fördert", so Dr. Nguyen Hong Minh vom GDVT.

Vietnamesische Exzellenzzentren und deutsche Überbetriebliche Bildungsstätten (ÜBS) -

Gemeinsamkeiten

Exzellenzzentren sind ein zentraler Bestandteil der vietnamesischen Berufsbildungsstrategie 2020. Ihre Hauptaufgabe besteht in der Vermittlung qualitativ hochwertiger, beschäftigungsrelevanter Aus- und Weiterbildung nach internationalen Standards. Exzellenzzentren können bis zu einem gewissen Grad mit den ÜBS in Deutschland verglichen werden. Während in Deutschland eine ÜBS aber lediglich einzelne Ausbildungsabschnitte in Ergänzung zur betrieblichen Ausbildung durchführt, übernehmen Exzellenzzentren in Vietnam die gesamte theoretische und praktische Ausbildung.

Hintergrund

Vietnam ist bislang das einzige Land in der ASEAN-Region, das Berufsbildungsberichte veröffentlicht. Der Berufsbildungsbericht Vietnam 2015 wird nach den Berufsbildungsberichten 2011, 2012 und 2013/14 der vierte Bericht sein. Wie für seine Vorgänger ist auch diesmal wieder eine Publikation in Vietnamesisch und Englisch geplant.

Die vietnamesischen Berufsbildungsberichte richten sich an politische Akteure, Manager, Wissenschaftler, Berufsbildungseinrichtungen, Unternehmen, internationale Organisationen und ausländische Investoren, die im Bereich der Berufsbildung und der Weiterentwicklung der beruflichen Bildung in Vietnam beschäftigt sind.

Nach Einschätzung der Weltbank (WB), verfügt Vietnam nur über eine unzureichende Zahl hochqualifizierter technischer Arbeitskräfte. Viele Arbeitgeber kritisieren, dass geeignete Arbeitskräfte nur schwer gefunden werden können, da die geforderten Fähigkeiten fehlen. Gemessen auf einer Skala von 1 bis 10 liegt die Qualität vietnamesischer Arbeitskräfte nur bei 3,79 Punkten. Damit liegt Vietnam auf Platz 11 der 12 asiatischen Länder, die von der WB bewertet wurden. Mit der vietnamesischen Berufsbildungsstrategie 2020 soll hier Abhilfe geschaffen werden.

Seit 2010 unterstützen die GIZ und das BIBB das NIVT beim Aufbau eines nachhaltigen Monitoringsystems und Berichtswesens der beruflichen Bildung in Vietnam. Die Grundlage bildet eine trilaterale Kooperationsvereinbarung. Für die Erstellung nationaler Berufsbildungsberichte hat Vietnam die Forschungskapazitäten des NIVT aufgestockt.

Quelle: GOVET

Redaktion: 30.05.2016 von DLR PT

Länder / Organisationen: Vietnam

Themen: Berufs- und Weiterbildung

[Zurück](#)

Weitere Informationen